



## Stadt Bergisch Gladbach

### Der Bürgermeister

#### V. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Bergisch Gladbach

Aufgrund der §§ 7 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GV. NRW. S. 759, ber. 2019 S. 23) und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen – KAG – vom 21.10.1969 (GV NW S. 712 / SGV NW 610), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 23. Januar 2018 (GV. NRW. S. 90) und der Satzung für die Friedhöfe der Stadt Bergisch Gladbach (Friedhofssatzung), hat der Rat der Stadt Bergisch Gladbach in seiner Sitzung vom 18.02.2020 folgende V. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Bergisch Gladbach beschlossen:

#### § 1

§ 5 wird wie folgt neu gefasst:

#### Höhe der Gebühren

##### 1. Erwerb von Nutzungsrechten:

- |          |  |            |
|----------|--|------------|
| 1.1.     | An Wahlgrabstätten / Urnenwahlgrabstätten  |            |
| 1.1.1.   | Verleihung eines Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte   |            |
| 1.1.1.1. | je Stelle im Erdgrab   | 2.677,00 € |
| 1.1.1.2. | je Stelle in der Grabkammer  | 1.339,00 € |
| 1.1.2.   | Verleihung des Nutzungsrechtes an einer Urnenwahlgrabstätte  | 1.370,00 € |
| 1.1.3.   | Wiedererwerb eines Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte:  |            |
| 1.1.3.1. | Nach Ablauf der Ruhezeit ist die Gebühr ganz oder anteilig für den Zeitraum des Wiedererwerbs wie bei Gebührenziffer 1.1.1.1. bzw. 1.1.1.2. zu zahlen.   |            |
| 1.1.3.2. | Während der Ruhezeiten ist für jedes Jahr, um das das Nutzungsrecht wiedererworben wird, 1/30 (bei abgeänderten Ruhezeiten der entsprechende Bruchteil) der Gebühr nach der Ziffer 1.1.1.1. bzw. 1/15 (bei abgeänderten Ruhezeiten der entsprechende Bruchteil) der Gebühr nach der Ziffer 1.1.1.2. zu zahlen. |            |
| 1.1.4.   | Wiedererwerb eines Nutzungsrechtes an einer Urnenwahlgrabstätte:   |            |
| 1.1.4.1. | Nach Ablauf der Ruhezeit ist die Gebühr ganz oder anteilig für den Zeitraum des Wiedererwerbs wie bei Gebührenziffer 1.1.2. zu zahlen.   |            |
| 1.1.4.2. | Während der Ruhezeiten ist für jedes Jahr, um das das Nutzungsrecht wiedererworben wird, 1/15 (bei abgeänderten Ruhezeiten der entsprechende Bruchteil) der Gebühr nach der Ziffer 1.1.2. zu zahlen.   |            |
| 1.2.     | An Reihengrabstätten   |            |
| 1.2.1.   | Bereitstellung einer Reihengrabstätte für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr  | 800,00 €   |
| 1.2.2.   | Bereitstellung einer Reihengrabstätte für Verstorbene ab dem vollendeten 5. Lebensjahr   |            |
| 1.2.2.1. | im Erdgrab   | 2.000,00 € |
| 1.2.2.2. | in der Grabkammer  | 1.201,00 € |
| 1.2.3.   | Bereitstellung einer Urnen-Reihengrabstätte  | 500,00 €   |
| 1.2.4.   | Bereitstellung einer Grabstätte für Tot- und Fehlgeburten  | 50,00 €    |
|          | In den Fällen der Ziff. 1.2.4 ist auf die Erhebung der Gebühren für das Grab und die Grabbereitung zu verzichten, wenn die Eltern des verstorbenen Kindes den Nachweis des Anspruchs auf Leistungen nach dem SGB XII (Sozialgesetzbuch) erbringen.   |            |
| 1.3.     | Bereitstellung eines anonymen Urnengrabes  | 500,00 €   |
| 1.4.     | Beisetzung von Totenasche im Wurzelbereich   | 600,00 €   |
| 1.5.     | Beisetzung am Familienbaum (bis zu 4 Aschen je Baum)   | 2.400,00 € |

##### 2. Bestattung (Grabbereitung):

- |          |   |          |
|----------|---|----------|
| 2.1.     | Für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr | 250,00 € |
| 2.2.     | Für Verstorbene ab dem vollendeten 5. Lebensjahr  |          |
| 2.2.1.   | Wahlgrabstätten                                   |          |
| 2.2.1.1. | im Erdgrab  | 555,00 € |
| 2.2.1.2. | in der Grabkammer                                 | 350,00 € |
| 2.2.2.   | Reihengrabstätten                                 |          |
| 2.2.2.1. | im Erdgrab  | 455,00 € |
| 2.2.2.2. | in der Grabkammer                                 | 350,00 € |
| 2.2.3.   | Urnengrabstätten                                  |          |
| 2.2.3.1. | im Wahlgrab                                       | 244,00 € |
| 2.2.3.2. | im Reihengrab                                     | 199,00 € |
| 2.2.4.1. | anonymes Urnengrab                                | 199,00 € |
| 2.2.4.2. | Beisetzung von Totenasche im Wurzelbereich        | 244,00 € |
| 2.2.5.   | Tot- und Fehlgeburten                             | 108,00 € |

##### 3. Benutzung der Trauerhalle

- |      |   |          |
|------|---|----------|
| 3.1. | Für die Unterbringung einer Leiche pro Tag in der Sarg-einstellung (Tag der Einlieferung und der Beerdigung gelten als ein Tag) | 39,00 €  |
| 3.2. | Nutzung der Halle für die Trauerfeier   | 196,00 € |
| 3.3. | Nutzung des Unterstandes Begräbniswald für die Trauerfeier  | 85,00 €  |

##### 4. Ausbettung

- |      |  |            |
|------|--|------------|
| 4.1. | Verstorbene ab dem vollendeten 5. Lebensjahr | 1.236,00 € |
| 4.2. | bis zum vollendeten 5. Lebensjahr            | 695,00 €   |
| 4.3. | Urnen  | 515,00 €   |

##### 5. Pflegekosten

- |      |  |          |
|------|--|----------|
| 5.1. | Reihenammergrab ohne Pflegeverpflichtung durch die Angehörigen   | 552,00 € |
| 5.2. | Reihenammergrab mit Pflegeverpflichtung durch die Angehörigen  | 233,00 € |
| 5.3. | Einsäen mit Rasen und nachfolgende Pflege eines Erd- oder Kammergrabes bis zum Ablauf der Ruhezeit Pro Jahr pro Stelle | 105,00 € |

##### 6. Grababräumungen einschl. Entsorgungspauschale

- |      |   |            |
|------|---|------------|
| 6.1. | Grababräumung Reihengräber (im Vorhinein)   | 246,00 €   |
| 6.2. | Grababräumung Erdwahl-Einzelgrab  | 983,00 €   |
| 6.3. | Grababräumung Erdwahl-Doppelgrab  | 1.287,00 € |
| 6.4. | Grababräumung Urnen-Wahlgrab  | 680,00 €   |
| 6.5. | Grababräumung Urnen-Reihengrab (im Vorhinein)   | 53,00 €    |
| 6.6. | Besondere Leistungen, die nicht in 6.1. – 6.5. enthalten sind, werden nach den tatsächlich entstandenen Kosten berechnet. |            |

Werden besondere Leistungen, die nicht in den Abschnitten 2. – 5. aufgeführt sind, erbracht, werden die tatsächlich entstandenen Kosten berechnet.

#### § 2

Diese V. Nachtragssatzung tritt am 01.05.2020 in Kraft.

#### Hinweis:

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GO NRW kann gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- die Bürgermeisterin/der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

#### Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Satzung wird hiermit im vollen Wortlaut öffentlich bekannt gemacht.

Bergisch Gladbach, den 19.02.2020

Lutz Urbach  
Bürgermeister